



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Trebbin.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Trautmansdorff.

Trautmansdorff ist ein Schloß in unter
ter Oesterreich / welches König Matthiad
Corvinus aus Hungarn Anno 1477. all
er in Oesterreich gefallen / im ersten Sturm
eingenommen.

Trebbin.

Trebbin ligt in der Mittelmark / zwischen
Zossen und Uckermünde / an der Ucker
nicht sonders weit von Mittewald / an der
Lausnigischen Grenzen. Soll ein Branden
burgisches Städtlein seyn / so vorhin ein
Raubnest gewesen / und von Churfürst Frid
richen A. 1413. zerstöret worden. A. 1648
sind die Chur-Sächsischen Völcker drey mal
dieses Brandenburgische Städtlein gefallen
und das einmal / als ein Burgermeister seiner
Tochter Hochzeit machen wollen / haben für
alles weggenommen / auch den Burgermei
ster übel geschlagen.

Trebensee.

Trebensee ligt gegen der Stadt Teln über
ist ein Unter-Oesterreichischer schöne
Markt / dem Bistum Passau zuständig.

Trebütz.

Trebütz ist ein Städtlein in Schlessien
unter dem Fürstenthum Dels An. 1203
hat Herzog Heinrich in Schlessien zur Lieb
nig / zugenannt mit dem Bart / der H. Hei
wig Gemahl / das berühmte Jungfrauen
Kloster allhier zu bauen angefangen / und
16. Jahren vollendet / zu welchem Bau au
gan; Schlessien alle zum Tode verdammt
Mit